

Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter

Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, 1031 Wien, Postfach 700

Herrn

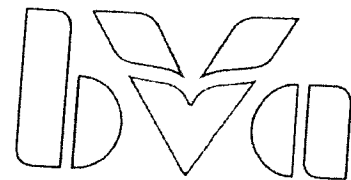
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

Zahl:

[REDACTED]

Ansprechpartnerin: Tel.

[REDACTED]



Pensionservice

Barichgasse 38
1031 Wien, Postfach 700

Tel.: 050405-15
Fax.: 050405 - 16279

<http://www.bva.at/pensionservice>

Datum: 16. April 2014

[REDACTED]

E-Mail:
pensionservice@bva.at

B E S C H E I D

Es wird festgestellt, dass Ihnen

vom **1. Dezember 2013** an

ein **Ruhegenuss** von monatlich brutto € **3.081,65** gebührt.

Außerdem gebührt eine **Nebengebühreuzulage** von monatlich brutto € **211,83**.

Rechtsgrundlagen: §§ 3 bis 7, 58, 61 in Verbindung mit 69, 88, 90 bis 94 des Pensionsgesetzes 1965 (PG 1965), BGBl.Nr. 340.

Begründung

Gemäß § 15 Abs.1 und 2 in Verbindung mit § 236c Abs.1 des Beamten-Dienstrechtsgesetzes 1979, BGBl.Nr. 333, befinden Sie sich ab 1. Dezember 2013 im Ruhestand (Note der Volksanwaltschaft vom 1. Oktober 2013, **BVA-PERS-5570002-1/2013**).

Die **Ruhegenussberechnungsgrundlage** setzt sich gemäß § 4 Abs.1 in Verbindung mit § 91 Abs.3 PG 1965 aus dem Durchschnittswert der 144 höchsten Beitragsgrundlagen zusammen. Sie beträgt lt. beiliegender Liste

€ **3.735,10**.

Die **Ruhegenussbemessungsgrundlage** beträgt gemäß § 5 PG 1965 80 %
der Ruhegenussberechnungsgrundlage, das sind monatlich

€ **2.988,08.**

Die ruhegenussfähige Gesamtdienstzeit gemäß § 6 PG 1965 beträgt:

Art	vom	bis	JJ	MM	TT
Ruhegenussvordienstzeiten angerechnet laut Bescheid der Volksanwaltschaft vom 02.04.1985, ZI. VA 55/6/85, Zeiten vor dem 1. Jänner 2004 unbedingt				9	4 24
bedingt			6	5	13
Ruhegenussfähige Bundesdienstzeit	01.01.1985	- 30.11.2013	28	11	0
zusammen			44	9	7

Der monatliche **Ruhegenuss** beträgt daher gemäß § 7 PG 1965 in Verbindung mit §§ 88 und
90 PG 1965 für die ruhegenussfähige Gesamtdienstzeit von 44 Jahren und 9 Monaten
für die vor dem 1. Jänner 2004 angefallenen Zeiten

für die ersten 10 Jahre		50,00 %
für weitere 24 Jahre je 2 %		48,00 %
für weitere 10 Monate je 0,167 %	gerundet	1,67 %
für die nach dem 31. Dezember 2003 anfallenden Zeiten		
für weitere 9 Jahre je 1,429 %		12,86 %
für weitere 11 Monate je 0,119 %	gerundet	1,31 %
zusammen höchstens		100,00 %
der Ruhegenussbemessungsgrundlage, das sind monatlich		€ 2.988,08.

Gemäß § 92 PG 1965 sind ein Vergleichsruhegenuss und eine Vergleichsruhegenusszulage zu
berechnen.

Auf Grund der im Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem Dienststand erreichten besoldungsrechtlichen
Stellung, und zwar Verwendungsgruppe A2, Gehaltsstufe 19 (seit 1. Juli 2011), ergibt sich zum
1. Dezember 2013 der ruhegenussfähige Monatsbezug gemäß § 93 Abs.3 PG 1965 nach den
Ansätzen des Gehaltsgesetzes 1956 (GehG) wie folgt:

Gehalt der Gehaltsstufe 19 nach § 28 GehG	€	3.561,00
Funktionszulage der Funktionsgruppe 5, Funktionsstufe 3 (Verwendungsgruppe A2) nach § 30 Abs.1 und 2 GehG	€	625,60
Der ruhegenussfähige Monatsbezug beträgt demnach	€	4.186,60.
Die Bemessungsgrundlage des Vergleichsruhegenusses gemäß § 93 Abs.2 PG 1965 beträgt in Anwendung des § 5 PG 1965 hievon 80,00 %, somit	€	3.349,28.

Der monatliche **Vergleichsruhegenuss** beträgt daher gemäß § 93 in Verbindung mit §§ 88 und 90 PG 1965 für die ruhegenussfähige Gesamtdienstzeit von 44 Jahren und 9 Monaten 100,00 % der Ruhegenussbemessungsgrundlage nach § 93 Abs.2 PG 1965, das sind monatlich

€ **3.349,28.**

Die **Vergleichspension** beträgt somit monatlich

€ **3.349,28.**

Die Vergleichspension übersteigt den (oben durchgerechneten) Ruhegenuss (€ 2.988,08) und den Betrag von € 2.472,54; der Ruhegenuss ist daher gemäß § 94 PG 1965 wie folgt zu berechnen:

1. Zunächst ist der Ruhegenuss (€ 2.988,08) von der Vergleichspension (€ 3.349,28) abzuziehen. Der sich daraus ergebende Betrag (€ 361,20) ist in einem auf drei Kommastellen gerundeten Prozentsatz der Vergleichspension auszudrücken (10,784 %).
2. Derjenige Teil der Vergleichspension, der über dem Betrag von € 2.472,54 liegt (€ 876,74), ist mit dem sich aus Z.1 ergebenden Prozentsatz (10,784 %) zu multiplizieren.
3. Zu dem sich aus Z.2 ergebenden Betrag ist ein Betrag zu addieren, der 7 % von € 2.472,54 entspricht.
4. Der sich aus Z.1 ergebende Betrag (€ 361,20) ist höher als der sich aus Z.3 ergebende Betrag (€ 267,63); der **Erhöhungsbetrag** entspricht daher der Differenz zwischen den sich aus Z.1 und aus Z.3 ergebenden Beträgen, das sind monatlich **€ 93,57.**

Der (**erhöhte**) Ruhegenuss beträgt daher € 2.988,08 + € 93,57, das sind monatlich

€ **3.081,65.**

Sie haben anspruchsbegründende Nebengebühren bezogen.

Nebengebührenwerte für die Zeit vom 1. Jänner 1985 bis 31. Dezember 1999		2.642,43
Nebengebührenwerte aus früheren Dienstverhältnissen laut Bescheid der Volksanwaltschaft vom 5. Mai 1986, Zl. VA 55/6/86		211,50
Summe der Nebengebührenwerte vor 1.1.2000 daher		2.853,93
Nebengebührenwerte für die Zeit vom 1. Jänner 2000 bis 30. November 2013		1.721,74
Summe der Nebengebührenwerte nach 1.1.2000 daher		1.721,74
1 % des Gehaltes der Gehaltsstufe 2 der Dienstklasse V am 1. Dezember 2013 ergibt 2.341,70 / 100		23,417
Die Nebengebührendzulage nach § 61 Abs.2 und § 69 PG 1965 beträgt daher		
2.853,93 x 23,417 : 437,5	€	152,76
1.721,74 x 23,417 : 682,5	€	59,07
insgesamt somit	€	211,83

Gemäß § 61 Abs.3 PG 1965 darf die Nebengebührendzulage zum Ruhegenuss jeweils 20 % der höchsten aufgewerteten Beitragsgrundlage nicht übersteigen. Die höchste aufgewertete Beitragsgrundlage beträgt € 4.186,60, hievon ergeben 20 % € 837,32.

Da die vorstehend errechnete Nebengebührendzulage 20 % der höchsten aufgewerteten Beitragsgrundlage nicht übersteigt, gebührt sie ab 1. Dezember 2013 im Ausmaß von monatlich € 211,83.

Ihr Ruhebezug (Ruhegenuss € 3.081,65 + Nebengebührendzulage € 211,83)
beträgt somit monatlich brutto

€ 3.293,48.

Gemäß § 90a PG 1965 ist ein **weiterer Vergleichsruhebezug** unter **Anwendung aller am 31. Dezember 2003 geltenden Bemessungsvorschriften** zu berechnen.

Die **Ruhegenussberechnungsgrundlage** setzt sich gemäß § 4 Abs.1 in Verbindung mit § 91 Abs.3 und 4 PG 1965 aus dem Durchschnittswert der 115 höchsten Beitragsgrundlagen zusammen. Sie beträgt lt. beiliegender Liste

€ 3.851,28.

Die **Ruhegenussbemessungsgrundlage** beträgt gemäß § 5 PG 1965 80 %
der Ruhegenussberechnungsgrundlage, das sind monatlich € **3.081,02.**

Die ruhegenussfähige Gesamtdienstzeit gemäß § 6 PG 1965 beträgt:

Art	vom	bis	JJ	MM	TT
Ruhegenussvordienstzeiten angerechnet laut Bescheid der Volksanwaltschaft vom 02.04.1985, Zl. VA 55/6/85, Zeiten vor dem 1. Jänner 2004 unbedingt			9	4	24
bedingt			6	5	13
Ruhegenussfähige Bundesdienstzeit	01.01.1985	- 30.11.2013	28	11	0
zusammen			44	9	7

Der monatliche **Ruhegenuss** beträgt daher gemäß § 7 PG 1965 in Verbindung mit § 88 PG 1965 für die ruhegenussfähige Gesamtdienstzeit von 44 Jahren und 9 Monaten

für die ersten 10 Jahre	50,00 %
für weitere 34 Jahre je 2 %	68,00 %
für weitere 9 Monate je 0,167 %	gerundet 1,50 %
zusammen höchstens	100,00 %

der Ruhegenussbemessungsgrundlage, das sind monatlich € **3.081,02.**

Gemäß §§ 92 und 90a PG 1965 sind ein **Vergleichsruhegenuss** und eine **Vergleichsruhegenusszulage** unter **Anwendung aller am 31. Dezember 2003 geltenden Bemessungsvorschriften** zu berechnen.

Der ruhegenussfähige Monatsbezug beträgt daher gemäß § 93 Abs.3 PG 1965 € **4.186,60.**

Die Bemessungsgrundlage des Vergleichsruhegenusses gemäß § 93 Abs.2 PG 1965 beträgt in Anwendung des § 5 PG 1965 hievon 80,00 %, somit € **3.349,28.**

Der monatliche **Vergleichsruhegenuss** beträgt daher gemäß § 93 PG 1965 für die ruhegenussfähige Gesamtdienstzeit von 44 Jahren und 9 Monaten 100,00 % der Ruhegenussbemessungsgrundlage nach § 93 Abs.2 PG 1965, das sind monatlich € **3.349,28.**

Die **Vergleichspension** beträgt somit monatlich € **3.349,28**.

Die Vergleichspension übersteigt den (oben durchgerechneten) Ruhegenuss (€ 3.081,02) und den Betrag von € 2.472,54; der Ruhegenuss ist daher gemäß § 94 PG 1965 wie folgt zu berechnen:

1. Zunächst ist der Ruhegenuss (€ 3.081,02) von der Vergleichspension (€ 3.349,28) abzuziehen. Der sich daraus ergebende Betrag (€ 268,26) ist in einem auf drei Kommastellen gerundeten Prozentsatz der Vergleichspension auszudrücken (8,009 %).
2. Derjenige Teil der Vergleichspension, der über dem Betrag von € 2.472,54 liegt (€ 876,74), ist mit dem sich aus Z.1 ergebenden Prozentsatz (8,009 %) zu multiplizieren.
3. Zu dem sich aus Z.2 ergebenden Betrag ist ein Betrag zu addieren, der 7 % von € 2.472,54 entspricht.
4. Der sich aus Z.1 ergebende Betrag (€ 268,26) ist höher als der sich aus Z.3 ergebende Betrag (€ 243,30); der **Erhöhungsbetrag** entspricht daher der Differenz zwischen den sich aus Z.1 und aus Z.3 ergebenden Beträgen, das sind monatlich € **24,96**.

Der (erhöhte) Ruhegenuss beträgt daher € 3.081,02 + € 24,96,
das sind monatlich € **3.105,98**.

Die Vergleichsnebengebührenezulage 2003 beträgt ebenfalls monatlich € **211,83**

Der Vergleichsruhebezug 2003 beträgt daher € 3.105,98 + € 211,83, das
sind € **3.317,81**.

Der Ruhebezug (€ 3.293,48) beträgt **99,267 %** des Vergleichsruhebezuges 2003.

Es gebührt daher **kein Erhöhungsbetrag gemäß § 90a PG 1965**.

Die beiliegende Liste der höchsten Beitragsgrundlagen bildet einen Teil dieses Bescheides. Eine ausführliche allgemeine Darstellung zur Berechnung eines Ruhegenusses (Informationsblatt) und die Rechtsgrundlagen (Gesetzestexte) stehen im Internet auf der Homepage der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter (www.bva.at/pensionsservice - Merkblätter/Gesetzestexte) zur Verfügung und können Ihnen auf Wunsch auch postalisch übermittelt werden.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb einer Frist von vier Wochen ab dem Tag der Zustellung des Bescheides schriftlich bei der BVA, Pensionsservice, eine Beschwerde einbringen. Die Beschwerde hat den angefochtenen Bescheid sowie die belangte Behörde zu bezeichnen. Weiters hat die Beschwerde die Gründe, auf die sich die Behauptung der Rechtswidrigkeit des Bescheides

GLEICHSCHRIFT
stützt, sowie das Datum der Zustellung des Bescheides (bei Hinterlegung ist dies der erste Tag der Abholfrist) zu enthalten.

Sonstige Hinweise

Der Ruhebezug, von dem die gesetzlichen Abzüge einbehalten werden, wird Ihnen von der BVA, Pensionservice, im Wege der Österreichischen Postsparkasse monatlich im Vorhinein überwiesen.

Auf die Ausführungen im beiliegenden Merkblatt wird besonders hingewiesen. In diesem Zusammenhang werden Sie aufmerksam gemacht, dass Sie gemäß § 38 Abs. 1 PG 1965 verpflichtet sind, alle Ihnen bekannten Veränderungen in den Voraussetzungen, die den Verlust oder die Minderung des Anspruches oder das Ruhen der Leistung begründen, binnen einem Monat der BVA, Pensionservice, zu melden.

Gemäß § 4 des Teilpensionsgesetzes, BGBl. I Nr. 138/1997, ist der BVA, Pensionservice, jede Erwerbstätigkeit binnen vierzehn Tagen nach ihrer Aufnahme zu melden. Hierzu ist eine Bestätigung des Bruttoeinkommens bzw. der letzte Einkommensteuerbescheid vorzulegen. Eine Kürzung des Ruhebezuges tritt jedoch im Hinblick auf die Aufhebung des § 2 TPG durch den Verfassungsgerichtshof ab 1. Jänner 2006 nicht ein.

Für den Schaden, der dem Bund durch die Verletzung der Meldepflicht entsteht, sind Sie nach § 39 PG 1965 ersatzpflichtig.

Anlagen

___ April 2014

Für den Generaldirektor:

i.A. (Mag. WOLF)

LISTE DER HÖCHSTEN BEITRAGSGRUNDLAGEN

Versicherungsnummer: [REDACTED]
 Personalnummer: [REDACTED]
 Zeitpunkt des Ausscheidens aus dem Dienststand: 30.11.2013
 Vollendetes Lebensjahr zu diesem Zeitpunkt: 64.
 Zu berücksichtigende Beitragsgrundlagen für den Ruhegenuss: 144
 Zu berücksichtigende Beitragsgrundlagen für den
 Vergleichsruhegenuss 2003: 115

Bei der Bemessung des Ruhegenusses wurden folgende Beitragsgrundlagen herangezogen:

Beitragsmonat JJJJ MM	Gehalt (einschließlich ruhegenussfähiger Zulagen)	Ausmaß der Beschäftigung	Aufwertungs- faktor	Beitrags- grundlage (aufgewertet)
2013 11	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2013 10	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2013 09	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2013 08	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2013 07	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2013 06	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2013 05	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2013 04	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2013 03	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2013 02	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2013 01	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2012 12	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2012 11	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2012 10	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2012 09	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2012 08	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2012 07	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2012 06	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2012 05	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2012 04	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60

2012 03	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2012 02	€ 4.186,60	100,0000	1,000	€ 4.186,60
2011 12	€ 4.069,00	100,0000	1,027	€ 4.178,86
2011 11	€ 4.069,00	100,0000	1,027	€ 4.178,86
2011 10	€ 4.069,00	100,0000	1,027	€ 4.178,86
2011 09	€ 4.069,00	100,0000	1,027	€ 4.178,86
2011 08	€ 4.069,00	100,0000	1,027	€ 4.178,86
2011 07	€ 4.069,00	100,0000	1,027	€ 4.178,86
2012 01	€ 4.069,00	100,0000	1,000	€ 4.069,00
2010 12	€ 3.832,00	100,0000	1,039	€ 3.981,45
2010 11	€ 3.832,00	100,0000	1,039	€ 3.981,45
2010 10	€ 3.832,00	100,0000	1,039	€ 3.981,45
2010 09	€ 3.832,00	100,0000	1,039	€ 3.981,45
2010 08	€ 3.832,00	100,0000	1,039	€ 3.981,45
2010 07	€ 3.832,00	100,0000	1,039	€ 3.981,45
2010 06	€ 3.832,00	100,0000	1,039	€ 3.981,45
2010 05	€ 3.832,00	100,0000	1,039	€ 3.981,45
2011 06	€ 3.865,50	100,0000	1,027	€ 3.969,87
2011 05	€ 3.865,50	100,0000	1,027	€ 3.969,87
2011 04	€ 3.865,50	100,0000	1,027	€ 3.969,87
2011 03	€ 3.865,50	100,0000	1,027	€ 3.969,87
2011 02	€ 3.865,50	100,0000	1,027	€ 3.969,87
2011 01	€ 3.865,50	100,0000	1,027	€ 3.969,87
2009 12	€ 3.694,40	100,0000	1,055	€ 3.897,59
2009 11	€ 3.694,40	100,0000	1,055	€ 3.897,59
2009 10	€ 3.694,40	100,0000	1,055	€ 3.897,59
2009 09	€ 3.694,40	100,0000	1,055	€ 3.897,59
2009 08	€ 3.694,40	100,0000	1,055	€ 3.897,59
2009 07	€ 3.694,40	100,0000	1,055	€ 3.897,59
2010 04	€ 3.731,70	100,0000	1,039	€ 3.877,24
2010 03	€ 3.731,70	100,0000	1,039	€ 3.877,24
2010 02	€ 3.731,70	100,0000	1,039	€ 3.877,24

2010 01	€ 3.731,70	100,0000	1,039	€ 3.877,24
2009 06	€ 3.603,30	100,0000	1,055	€ 3.801,48
2009 05	€ 3.603,30	100,0000	1,055	€ 3.801,48
2009 04	€ 3.603,30	100,0000	1,055	€ 3.801,48
2009 03	€ 3.603,30	100,0000	1,055	€ 3.801,48
2009 02	€ 3.603,30	100,0000	1,055	€ 3.801,48
2009 01	€ 3.603,30	100,0000	1,055	€ 3.801,48
2008 12	€ 3.479,80	100,0000	1,089	€ 3.789,50
2008 11	€ 3.479,80	100,0000	1,089	€ 3.789,50
2008 10	€ 3.479,80	100,0000	1,089	€ 3.789,50
2008 09	€ 3.479,80	100,0000	1,089	€ 3.789,50
2008 08	€ 3.479,80	100,0000	1,089	€ 3.789,50
2008 07	€ 3.479,80	100,0000	1,089	€ 3.789,50
2008 06	€ 3.479,80	100,0000	1,089	€ 3.789,50
2008 05	€ 3.479,80	100,0000	1,089	€ 3.789,50
2008 04	€ 3.479,80	100,0000	1,089	€ 3.789,50
2008 03	€ 3.479,80	100,0000	1,089	€ 3.789,50
2008 02	€ 3.479,80	100,0000	1,089	€ 3.789,50
2008 01	€ 3.479,80	100,0000	1,089	€ 3.789,50
2005 08	€ 3.275,20	100,0000	1,152	€ 3.773,03
2005 07	€ 3.275,20	100,0000	1,152	€ 3.773,03
2007 12	€ 3.388,30	100,0000	1,108	€ 3.754,24
2007 11	€ 3.388,30	100,0000	1,108	€ 3.754,24
2007 10	€ 3.388,30	100,0000	1,108	€ 3.754,24
2007 09	€ 3.388,30	100,0000	1,108	€ 3.754,24
2007 08	€ 3.388,30	100,0000	1,108	€ 3.754,24
2007 07	€ 3.388,30	100,0000	1,108	€ 3.754,24
2006 08	€ 3.317,95	100,0000	1,125	€ 3.732,69
2006 07	€ 3.317,95	100,0000	1,125	€ 3.732,69
2006 06	€ 3.317,95	100,0000	1,125	€ 3.732,69
2006 05	€ 3.317,95	100,0000	1,125	€ 3.732,69
2006 04	€ 3.317,95	100,0000	1,125	€ 3.732,69

2006 03	€ 3.317,95	100,0000	1,125	€ 3.732,69
2006 02	€ 3.317,95	100,0000	1,125	€ 3.732,69
2006 01	€ 3.317,95	100,0000	1,125	€ 3.732,69
2005 12	€ 3.230,80	100,0000	1,152	€ 3.721,88
2005 11	€ 3.230,80	100,0000	1,152	€ 3.721,88
2005 10	€ 3.230,80	100,0000	1,152	€ 3.721,88
2005 09	€ 3.230,80	100,0000	1,152	€ 3.721,88
2007 06	€ 3.302,40	100,0000	1,108	€ 3.659,06
2007 05	€ 3.302,40	100,0000	1,108	€ 3.659,06
2007 04	€ 3.302,40	100,0000	1,108	€ 3.659,06
2007 03	€ 3.302,40	100,0000	1,108	€ 3.659,06
2007 02	€ 3.302,40	100,0000	1,108	€ 3.659,06
2007 01	€ 3.302,40	100,0000	1,108	€ 3.659,06
2006 12	€ 3.226,60	100,0000	1,125	€ 3.629,93
2006 11	€ 3.226,60	100,0000	1,125	€ 3.629,93
2006 10	€ 3.226,60	100,0000	1,125	€ 3.629,93
2006 09	€ 3.226,60	100,0000	1,125	€ 3.629,93
2005 06	€ 2.948,80	100,0000	1,152	€ 3.397,02
2005 05	€ 2.948,80	100,0000	1,152	€ 3.397,02
2005 04	€ 2.948,80	100,0000	1,152	€ 3.397,02
2005 03	€ 2.948,80	100,0000	1,152	€ 3.397,02
2005 02	€ 2.948,80	100,0000	1,152	€ 3.397,02
2005 01	€ 2.948,80	100,0000	1,152	€ 3.397,02
2004 08	€ 2.895,50	100,0000	1,171	€ 3.390,63
2004 07	€ 2.895,50	100,0000	1,171	€ 3.390,63
2004 06	€ 2.895,50	100,0000	1,171	€ 3.390,63
2004 05	€ 2.895,50	100,0000	1,171	€ 3.390,63
2004 04	€ 2.895,50	100,0000	1,171	€ 3.390,63
2004 03	€ 2.895,50	100,0000	1,171	€ 3.390,63
2004 02	€ 2.895,50	100,0000	1,171	€ 3.390,63
2004 01	€ 2.895,50	100,0000	1,171	€ 3.390,63
2004 12	€ 2.882,50	100,0000	1,171	€ 3.375,41

2004 11	€ 2.882,50	100,0000	1,171	€ 3.375,41
2004 10	€ 2.882,50	100,0000	1,171	€ 3.375,41
2004 09	€ 2.882,50	100,0000	1,171	€ 3.375,41
2003 08	€ 2.851,50	100,0000	1,183	€ 3.373,32
2003 07	€ 2.851,50	100,0000	1,183	€ 3.373,32
2003 12	€ 2.843,00	100,0000	1,183	€ 3.363,27
2003 11	€ 2.843,00	100,0000	1,183	€ 3.363,27
2003 10	€ 2.843,00	100,0000	1,183	€ 3.363,27
2003 09	€ 2.843,00	100,0000	1,183	€ 3.363,27
2003 06	€ 2.754,40	100,0000	1,183	€ 3.258,46
2003 05	€ 2.754,40	100,0000	1,183	€ 3.258,46
2003 04	€ 2.754,40	100,0000	1,183	€ 3.258,46
2003 03	€ 2.754,40	100,0000	1,183	€ 3.258,46
2003 02	€ 2.754,40	100,0000	1,183	€ 3.258,46
2003 01	€ 2.754,40	100,0000	1,183	€ 3.258,46
2001 12	S 36.827,00	100,0000	1,200	€ 3.211,59
2001 11	S 36.827,00	100,0000	1,200	€ 3.211,59
2001 10	S 36.827,00	100,0000	1,200	€ 3.211,59
2001 09	S 36.827,00	100,0000	1,200	€ 3.211,59
2001 08	S 36.827,00	100,0000	1,200	€ 3.211,59
2001 07	S 36.827,00	100,0000	1,200	€ 3.211,59
2002 12	€ 2.697,80	100,0000	1,188	€ 3.204,99
2002 11	€ 2.697,80	100,0000	1,188	€ 3.204,99
2002 10	€ 2.697,80	100,0000	1,188	€ 3.204,99
2002 09	€ 2.697,80	100,0000	1,188	€ 3.204,99
2002 08	€ 2.697,80	100,0000	1,188	€ 3.204,99
2002 07	€ 2.697,80	100,0000	1,188	€ 3.204,99
2002 06	€ 2.697,80	100,0000	1,188	€ 3.204,99

Die Ruhegenussberechnungsgrundlage beträgt € 3.735,10.

Die Ruhegenussberechnungsgrundlage für den Vergleichsruhegenuss 2003 beträgt € 3.851,28.